

Kerndatenset für Anlaufstellen für Menschen ohne Krankenversicherungsschutz

Frage 1: Warum hat die ratsuchende Person die Anlaufstelle aufgesucht?

Frage 2: Wie alt ist die ratsuchende Person?

___ Jahre

- Ratsuchende Person kann oder will keine Angabe machen
- nicht gefragt/dokumentiert

Frage 3: Welches Geschlecht hat die ratsuchende Person?

- [1] männlich
- [2] weiblich
- [3] folgende andere Zuordnung: _____

- [98] Ratsuchende Person kann oder will keine Angabe machen
- [99] nicht gefragt/dokumentiert

Frage 4: Wie ist die Wohnsituation der ratsuchenden Person?

Falls die ratsuchende Person in wechselnden Unterkünften lebt oder aktuell stationär behandelt wird, bitte die Unterkunftsart angeben, die in der vergangenen Nacht genutzt wurde.

- [1] eigener Wohnraum (Mietvertrag oder Eigentum)
- [2] bei Familie, Partner/in
- [3] bei Bekannten
- [4] Firmenunterkunft/Arbeiterwohnheim
- [5] Hotel, Pension auf private Rechnung
- [6] Frauenhaus
- [7] (sozialpädagogisch) betreute Wohnformen (einzeln oder Wohngruppe); Aufnahmehaus o. ä.
- [8] Flüchtlings-/Asylunterkunft
- [9] Notunterkunft, Übernachtungsstelle (Obdachlosensiedlung, temporäre Angebote der Kältehilfe etc.)
- [10] Ersatzunterkunft: ungesicherte Unterkunft wie Gartenlaube, Wohnwagen, Wagenburg etc.
- [11] ohne Unterkunft: „auf der Straße leben“, „Platte machen“; auch „PKW-Schläfer“
- [12] folgende andere Wohnsituation: _____

- [98] Ratsuchende Person kann oder will keine Angabe machen
- [99] nicht gefragt/dokumentiert

Frage 5: Welchen Aufenthaltsstatus hat die ratsuchende Person?

Wenn Unterkategorien unbekannt, dann nicht ankreuzen.

- [1] Deutsche Staatsbürger*innen
- [2] EU/EWR/Schweiz-Staatsangehörige
 - [2a] unter drei Monate in Deutschland
 - [2b] über drei Monate in Deutschland und erfüllt Voraussetzungen der Freizügigkeit
 - [2c] über drei Monate in Deutschland und erfüllt Voraussetzungen für Freizügigkeit nicht und Freizügigkeit wurde nicht entzogen
 - [2d] Aufenthalt über 3 Monate und Freizügigkeit wurde entzogen
- [3] Drittstaatsangehörige/Staatenlose
 - [3a] zu Besuch/Touristen (ohne gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland)
 - [3b] mit gültigem Aufenthaltsstatus in einem anderem EU-Land
 - [3c] mit gültigem Visum oder Aufenthalts-/Arbeitserlaubnis in Deutschland
 - [3d] mit laufendem Asylantrag (Aufenthaltsgestattung)
 - [3e] in Duldung
- [4] papierlos/vollziehbar ausreisepflichtig und untergetaucht (ohne geregelten Aufenthaltsstatus)
- [5] folgender anderer Status: _____
- [98] Ratsuchende Person kann oder will keine Angabe machen
- [99] nicht gefragt/dokumentiert

Frage 6: Welchen Krankenversicherungsschutz hat die ratsuchende Person?

*Hier bitte Ansprüche dokumentieren, die von der ratsuchenden Person gekannt/genutzt werden **oder** die innerhalb des Kontaktes für die beratende Person klar ersichtlich werden. Sollten mehrere Versicherungen bestehen: Bitte diejenige mit dem größten Leistungsumfang in Deutschland angeben.*

- [1] volle Leistungen einer deutschen GKV oder PKV
- [2] Ersatzleistungen im Umfang einer deutschen GKV (z.B. Leistungen nach AsylbLG mit Vereinbarung für vollen GKV-Anspruch, Leistungen nach SGB XII)
- [3] eingeschränkte Leistungen einer deutschen GKV (z.B. wegen Beitragsschulden)
- [4] eingeschränkte Leistungen einer deutschen PKV (z.B. Notlagentarif)
- [5] eingeschränkte Leistungen nach AsylbLG
- [6] gültige Versicherung in einem anderen EU-Land (EHIC oder PEB vorhanden)
- [7] gültige Versicherung in einem Drittstaat
- [8] gültige Reise- oder Auslandskrankenversicherung
- [9] Verpflichtungserklärung einer Privatperson im Rahmen eines Visums (ohne wirksame Auslandskrankenversicherung)
- [10] folgende andere Versicherung: _____
- [11] Versicherungsschutz ungeklärt (sodass Person nirgends Leistungen in Anspruch nimmt)
- [12] Kein Versicherungsschutz (definitiv keine Versicherung, Menschen ohne Papiere etc.)
- [98] Ratsuchende Person kann oder will keine Angabe machen
- [99] nicht gefragt/dokumentiert

Frage 7: Bestand medizinischer Behandlungsbedarf? (nach Einschätzung der ratsuchenden Person)

- [0] Nein, kein medizinischer Behandlungsbedarf
- [1] Ja, Vermittlung ans medizinische Regelsystem (Kostenübernahme durch GKV/PKV/AsylbLG/SGB XII etc.)
- [2] Ja, Vermittlung ans medizinische Regelsystem (Kostenübernahme durch anonymen Behandlungsschein, Behandlungsfonds der Clearingstelle etc.)
- [3] Ja, Vermittlung bzw. Behandlung in medizinische(r) Anlaufstelle außerhalb des Regelsystems (z.B. Humanitäre Ambulanz oder Flüchtlingsprechstunde)
- [4] Ja, aber Vermittlung ans medizinische Regelsystem bzw. Vermittlung/Behandlung in medizinische(r) Anlaufstelle war nicht möglich
- [99] nicht gefragt/dokumentiert